

Durchführung:

Die Naturerlebnistage werden von erfahrenen und ortskundigen Mitarbeitern mit umweltpädagogischer Ausbildung durchgeführt. Sie finden im Außengelände des HeideHauses sowie an verschiedenen Orten in der Fröttmaninger Heide statt. Das Kasperltheater wird von der Puppenspielerin Beate Welsch in der Umweltstation HeideHaus durchgeführt.

Veranstaltungsort:

Fröttmaninger Heide, Treffpunkt: HeideHaus Fröttmaning

Dauer der Veranstaltungen:

etwa 2 Stunden; Brotzeitpause im HeideHaus möglich

Bitte mitbringen:

Die Führungen finden bei jedem Wetter statt. Auf folgende Ausrüstung sollte deshalb geachtet werden:

- feste Schuhe
- wetterfeste Kleidung, lange Hose, lange Ärmel
- Kopfbedeckung, Sonnenschutz
- Regenkleidung
- Sitzunterlage oder Plastiktüte
- ausreichend Trinken und Brotzeit

Terminvereinbarungen

Per E-Mail: heidehaus@heideflaechenverein.de oder
Tel: 089 / 46 223 273. Bitte planen Sie Ihren Ausflug frühzeitig.
Die Vorlaufzeit für Terminvereinbarungen sollte mindestens vier Wochen betragen.

Kosten:

Themen Heide, Wiesen, Wälder, Hecken, Gewässer:

pro Kind: 3,50 € bzw. Mindestbeitrag pro Gruppe: 50,00 €

Thema Ernährung:

pro Kind: 5,00 € bzw. Mindestbeitrag pro Gruppe: 75,00 €
(incl. kleiner Brotzeit)

Bezahlungsart:

Barzahlung vor Ort (abhängig von der Anzahl Kinder, die tatsächlich an der Veranstaltung teilnehmen)

Lage und Anfahrt:

Das HeideHaus befindet sich in München-Freimann, unmittelbar an der U-Bahnstation Fröttmaning (U 6), Ausgang Admiralbogen. Bitte kommen Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln, mit dem Fahrrad oder zu Fuß, denn es ist keine Zufahrt zum Gebäude möglich (Ausnahme für Busse möglich).

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln aus der Region:

- Von Garching: U-Bahn (U 6) nach Fröttmaning
- Von Neufahrn und Eching Ost: Bus 690 nach Garching-Forschungszentrum, weiter mit der U-Bahn bis Fröttmaning
- Von Unterschleißheim: Bus 219 nach Garching-Hochbrück, weiter mit der U-Bahn bis Fröttmaning
- Von Oberschleißheim: Bus 292 nach Garching-Hochbrück, weiter mit der U-Bahn bis Fröttmaning

Mit dem Auto:

- Zufahrt über die A9, Abfahrt Fröttmaning, bis Werner-Heisenberg-Allee, von dort zu Fuß über die U-Bahnbrücke
- Zufahrt über die A9, Abfahrt Freimann, bis Kieferngartenstraße (10 min. Fußweg).

Mit dem Fahrrad:

Radweg von Garching-Hochbrück bis zur Kieferngartenstraße (Verlauf: parallel zur U-Bahn; westlich davon)

Anmeldung und Information:

Heideflächenverein Münchener Norden e.V.

HeideHaus Fröttmaning

Admiralbogen 77

80939 München-Freimann

Tel.: 089 / 46 223 273

Fax: 089 / 46 227 567

Mail: heidehaus@heideflaechenverein.de

Web: www.heideflaechenverein.de

Der Heideflächenverein ist Träger des Qualitätssiegels Umweltbildung.Bayern.

Das HeideHaus ist als Umweltstation anerkannt.



Heideflächenverein

Münchener Norden e.V.

1990 wurde der Heideflächenverein gegründet, um die wertvollen Lebensräume auf der Münchner Schotterebene zu bewahren und damit gleichzeitig das Überleben zahlreicher Tier- und Pflanzenarten zu sichern. Mit seiner Arbeit fördert der Verein nicht nur den Naturschutz, sondern auch den Freizeit- und Erholungswert der Landschaften inmitten eines Ballungsgebietes.

Mitglieder dieses kommunalen Zusammenschlusses sind die Gemeinden Unterschleißheim, Eching und Neufahrn, die Städte Garching, Unterschleißheim und München sowie die Landkreise Freising und München. Aufgabe des Vereins ist die Planung und Umsetzung von Landschaftspflegemaßnahmen in den Heideflächen und Wäldern sowie Öffentlichkeitsarbeit und Umweltbildung.

Geschäftsstelle des Vereins:

Heideflächenverein Münchener Norden e.V.

Bezirksstraße 27

85716 Unterschleißheim

Tel.: 089 / 319 57 30

Fax: 089 / 37 92 97 27

Mail: info@heideflaechenverein.de

Web: www.heideflaechenverein.de



Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



Naturerlebnistage

in der Fröttmaninger Heide

Ein Beitrag zur Bildung für nachhaltige Entwicklung



Angebote für
Schulklassen und
Kindertageseinrichtungen

HEIDEFLÄCHENVEREIN MÜNCHENER NORDEN E.V.

Wir über uns...

Ein wichtiges Anliegen des Vereins besteht darin, Kinder und Jugendliche über die Lebensräume sowie die Tier- und Pflanzenarten unserer Landschaft zu informieren und ihnen Naturerfahrung mit allen Sinnen zu ermöglichen. So können sie von klein auf Interesse und Verständnis für ihre Umwelt entwickeln und haben dabei auch Spaß am Lernen im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung.



Ernährung

Menschen müssen essen, Tiere auch. Und wovon ernähren sich eigentlich die Pflanzen? Die Heide bietet uns Gelegenheit, viel über den natürlichen Ursprung unserer Lebensmittel zu lernen. Gleichzeitig überlegen wir, wie man sich gesund ernährt und dabei die Umwelt schützt.



Wir bieten ...

- Exkursionen und Projektstage in Anlehnung an die Lehrpläne für die Jahrgangsstufen 1 bis 4
- Naturerlebnistage zu unterschiedlichen Themen für Grund- und Vorschulkinder

Ziel unserer Veranstaltungen ist es ...

- Interesse an der Natur wecken und Natur erlebbar machen
- Verständnis für die Vorgänge und Zusammenhänge in der Natur fördern
- Einen verantwortungsvollen Umgang mit der Natur und den Ressourcen üben
- Konzentrationsfähigkeit trainieren und Sinne schulen
- Durch motorische und geistige Anreize die Entwicklung von echtem Selbstbewusstsein und zukunftsorientiertem Denken fördern

Die Heidewiesen sind der wichtigste Teil der Heidelandschaft. Wir finden hier viele verschiedene Blumen, von denen manche sehr selten sind und nur in unseren Heiden vorkommen. Dazwischen tummeln sich Käfer, Schmetterlinge und Heuschrecken, die wir im wahrsten Sinne des Wortes genau „unter die Lupe nehmen“.

Wiese

Gewässer



Kröten, Frösche und Libellen bewohnen die Tümpel auf der Fröttmaninger Heide. Mit Keschcher und Lupe werden wir diese Tierchen aufspüren und so einiges über ihre Lebensweise erfahren. Wir beschäftigen uns mit dem Thema Wasserqualität und lernen in eigenen Experimenten wie der Wasser-Kreislauf auf der Erde funktioniert.



Hecke

Wir erkunden den Lebensraum Hecke mit den Pflanzen und Tieren, die hier wohnen und Nahrung finden. Mit Augen, Nase, Mund und Händen werden wir die Heckenpflanzen mit ihren Blüten und Früchten erforschen. Dabei lernen wir, welche Pflanzen gut und essbar sind und von welchen man besser die Finger lässt.



Wald

In der Fröttmaninger Heide können wir unterschiedliche Waldtypen kennenlernen. Wir erkunden Laub- und Nadelbäume, Sträucher und Kräuter. Wir machen uns auf die Suche nach Tierspuren, lernen die Klimafunktion des Waldes kennen, untersuchen den Waldboden und beschäftigen uns mit Stoffkreisläufen und nachhaltiger Waldnutzung.

